

Rekordbeteiligung beim LFV-Hallensportfest

Leichtathletik: Der Schutterwälder Nachwuchs kann mehrere Podestplatzierungen aufweisen / Volle Mörburghalle

Schutterwald (um). Mit über 200 jungen Athleten, deren Betreuern und Eltern, kamen am Sonntag so viele Besucher zum Leichtathletik-Hallensportfest des LFV Schutterwald in die Mörburghalle wie nie zuvor. Vereine der gesamten Ortenau nutzten die Gelegenheit zum Wettkampf in den Altersklassen U8 bis U16. Auch einige LFV-Akteure der Altersklassen U18 und U20 testeten im Kugelstoß ihre Form.

Durch die Rekordbeteiligung traten allein zehn Mannschaften in der U12 an. Hierbei belegte der LFV in der Mannschaftswertung der Disziplinen Medizinballstoßen, Additionsweitsprung, Hindernissprint und einer 6x1-Runde-Staffel einen sehr guten zweiten Platz. Bei der U10 konnte der LFV unter sechs Mannschaften den Sieg für sich verbuchen. Die Acht- bis Neunjährigen lieferten sich dabei spannende Duelle im Hindernissprint, im Medizinballsto-

ßen, im Stabweitsprung und – auch hier war richtig Stimmung – beim Abschluss und Höhepunkt der Wettbewerbe, der Rundenstaffel.

Das U8-Team aus Schutterwald stand in der Endabrechnung auf Platz zwei auf dem

Treppchen. Die jüngsten Athleten traten hierbei im Stabweitsprung, im Hindernislauf, im Medizinballstoßen und in einer Staffel an.

Viele Plätze auf dem Treppchen in den Einzelwertungen konnte der LFV-Nachwuchs

ebenfalls für sich verbuchen. Bei den U14-Jungs gewann Michael Koop (M12) mit der Kugel, die er auf gute 7,11 m stoßen konnte. Bei den W12-Mädchen gingen jeweils zweite Plätze an Soi Kühne im Hochsprung (1,20 m) und Caroline Roth im 2x35-m-Sprint (11,20)

Im Mehrkampf eroberten Eilin Voit (W9) und Patrick Roth (M10) die Plätze ganz oben auf dem Treppchen. Zweite Plätze gingen an Sophia Ritter (W8) und Antonia Halter (W11), jeweils einen dritten Platz eroberten Emil Kettering (M8), Jona Schultheiß (M9) und Marlene Hansert (W9)

Gute Ergebnisse lieferte auch die Jugend des LFV im Kugelstoßen ab. Nicola Müller konnte in ihrem ersten U20-Jahr beim ersten Wettkampf mit der 4-kg-Kugel mit 10,09 m gleich die 10-m-Marke übertreffen. Patrik Schrepp stieß die 6-kg-Kugel auf gute 12,31 m, Finn Heitzmann freute sich über 12,36 m.



U12-Mädchen beim Sprint in der Mörburghalle.

Privatfoto